

Queller Oktober 2019 Blatt

Berichte und Meinungen aus Quelle



*Und kommt die goldene
Herbsterzeit ...*

Herausgeber und Herstellung:

Hans Gieselmann
 Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG
 Ackerstraße 54
 33649 Bielefeld-Quelle
 Telefon: 05 21-9 46 09-0
 Telefax: 05 21-9 46 09-99
 info@gieselmanndruck.de
 www.gieselmanndruck.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Hans Gieselmann

Gestaltung:

Britta Freund
 freund@gieselmanndruck.de

Redaktionsanschrift:

Queller-Blatt-Redaktion
 Carl-Severing-Str. 115
 33649 Bielefeld-Quelle
 quellerblatt@gmx.de

Horst-Hermann Lümekemann...lü.
 Michael Möbius.....mimö
 Ute Silbermangel-Grimme.....USG
 Karl-Heinz Stoßberg.....KHS
 Elke Fechtel.....EF
 Horst Brück.....brü.
 Nils Frederik Jeschky.....NFJ
 Stefan Landmann.....SL
 Egon Leimkuhl.....Lei.
 Birgit Reichelt.....bir.
 Kristina Lümekemann.....KL

Anzeigen:

Hans Gieselmann
 »Stattschreiber«
 Medien-Dienstleistungen
 Horst-Hermann Lümekemann
 Menzelstr. 80, 33613 Bielefeld
 Tel.: 05 21-45 44 00, Fax.: 88 40 73
 hermann.luemekemann@
 stattschreiber.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wiedergeben. Anonyme Einsendungen können nicht berücksichtigt werden. Wegen der besseren Lesbarkeit verwendet das Queller Blatt vor allem die männliche Sprachform. Bei Funktionsbezeichnungen sind alle Personen gemeint.

Auflage: 5.500 Stück, verteilt an alle Queller Haushalte und in Randgebieten. Das nächste Queller Blatt erscheint Anfang November 2019. Redaktionsschluss: 14.Oktober 2019.

QuellerBlatt

Clean ***FIX***

im real- Brackwede, Gütersloher Straße 122

Heute gebracht, morgen gemacht!

**Ihre schnelle und gute Reinigung
in Brackwede.**

Maoro KFZ-Technic

Inh. Karsten Maoro, Kfz.-Meister

- Reparaturen • Motor-/Unfallinstandsetzung
- Reifen/Aluräder/Achsvermessung
- Kfz.-Elektrik/Elektronik und Einspritzsysteme (Benzin/Diesel)
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- TÜV- und Einzelabnahme im Haus
- Motorleistungsprüfstand • AU
- Klimaanlageanlagenwartung -reparatur

BOSCH

Kraftfahrzeug-Ausrüstung

Ummelner Straße 38
33649 Bielefeld · Telefon 05 21 / 45 45 11

NORBERT KÖLPIN

Glashandel · Fenstertechnik
Sicht- und Sonnenschutzsysteme

Carl-Severing-Straße 216 · 33649 Bielefeld
 Fon 05 21/32 93 47 56 · Mobil 01 72/9 54 95 52
 info@koelpin-fenster.de · www.koelpin-fenster.de

KREBS

BEDACHUNGEN GmbH & CO.KG

MEISTERBETRIEB

- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Dachfenster

- Bedachungen aller Art
- Schiefer-Ziegel-Pappe
- Kaminbekleidungen

0172-5241487 • 0521-45 01 70

Ludwigstraße 9
www.krebsbedachungen.de



100 JAHRE TUS QUELLE
... MEHR ALS FUSSBALL!



Besuch beim Bobbert-Hoffest



Oda und Rüdiger Bobbert (Foto oben, 3. u. 2. v. l.) gaben NRW-Landwirtschaftsministerin Ursula Heinen-Esser (4. v. l.) eine lange Liste von Fragen und Sorgen der ökologischen Landwirte mit auf den Weg nach Düsseldorf. Diese beklagen u. a. immer mehr bürokratischen Aufwand durch neue Gesetze und Verordnungen sowie zunehmende Flächenversiegelung.

Die zahlreichen Besucher erfreuten sich derweil – von den Hofftieren kritisch beobachtet – an den tollen Angeboten für Groß und Klein. (ü./Fotos: EF, Ralf Gietl)



Der Himmel über Quelle – wohin mit dem ganzen Dreck?



An diesem Bild, aufgenommen in Quelle an Niemöllers Teich, kann man es erkennen: unten am Bildrand eine regelrechte Bewölkung, verursacht durch Kondensstreifen der Flugzeuge. Auch nahe den Flughäfen Paderborn, Hannover und Münster-Osnabrück ist es an manchen Tagen deutlich zu sehen.

Die Wissenschaft streitet schon länger, ob gesundheitliche Gefahren für die Menschheit bestehen. Kölner Forschern zufolge ist die Wirkung der Kondensstreifen verheerend: Sie heizen die Erde stärker auf als das Kohlendioxid, das von Flugzeugen freigesetzt wird. (Spiegel online).

Allein der Ruß, der bei der Verbrennung entsteht, schadet dem Menschen mit Sicherheit. Der Regen befördert diese Rückstände auf die Erde, da ist leicht einzusehen, dass das für unsere Lungen und Bronchien keine Wohltat darstellt. Aktuell wird über das Thema Inlandflüge wieder heftig diskutiert. Soll der Gesetzgeber sie verbieten, oder gehen die Umweltschützer gar mit diesem Thema vor die Gerichte? Über die Inlandflüge kann man wirklich

Bei der Verbrennung von Treibstoff in Flugzeugtriebwerken entstehen im Wesentlichen Kohlendioxid, Wasserdampf, Stickoxide und vor allem bei kerosinbetriebenen Triebwerken auch Ruß. Während der Durchmischung der heißen Abgase mit kalter Umgebungsluft entstehen innerhalb kürzester Zeit Eiskristalle, welche hinter dem Flugzeug sichtbar werden. Der Wasserdampf kondensiert hierbei an den Rußteilchen zu winzigen Tröpfchen. Bei ausreichend kalter Luft gefrieren diese sofort zu Eiskristallen. Durch Anlagerung weiterer Wasserteilchen erreichen die Kristalle eine Größe, bei der sie Licht unabhängig von dessen Wellenlänge streuen und so als weiße Wolkenstreifen sichtbar werden.

(Wikipedia)

streiten, alternativ wäre die Bahn – mit schnellen, umweltsauberen und pünktlichen ICE-Zügen der neuesten Generation in ausreichender Anzahl – eine gesunde Perspektive. (KHS)

**Wir bringen Licht
in die dunkle Jahreszeit.**

FRITZ MICHEL GmbH
Gas – Wasser – Licht

August-Bebel-Str. 140

Tel. 05 21-17 30 55 • Fax 05 21-17 27 21

Privat in Quelle: Marienfelder Str. 68, Tel. 45 18 93

– seit über 100 Jahren –



Bobbert

BIOHOF MIT HOFLADEN

**Täglich frische
Bio-Lebensmittel**

Mo-Fr 9-19 Uhr · Sa 9-14 Uhr
Alleestraße 3 · Bielefeld-Quelle
Infos zu uns: biohof-bobbert.de

Bei der Betriebskostenabrechnung können Vermieter viele Fehler machen, die im schlimmsten Fall dazu führen, dass sie ihren Anspruch auf eine Rückzahlung verlieren.

Spätestens ein Jahr nach dem Ende des Abrechnungszeitraums muss die Betriebskostenabrechnung beim Mieter sein. Versäumt der Vermieter diese Frist, kann er auch keine Nachforderungen mehr stellen. Eine Abrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 muss dem Mieter spätestens am 31. Dezember 2020 zugegangen sein. Der Abrechnungszeitraum für die Betriebskosten beträgt immer zwölf Monate. Er lässt sich nicht verlängern und nicht verkürzen, auch nicht vertraglich. Es ist dabei allerdings egal, von wann bis wann er dauert – ein Abrechnungszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni ist genauso zulässig. Umgekehrt sieht es übrigens anders aus: Ergibt sich bei der verspäteten Abrechnung für den Mieter ein Guthaben, muss der Vermieter dieses trotzdem auszahlen. Die Ein-Jahres-Frist, die der Vermieter für die Betriebskostenabrechnung Zeit hat, gilt übrigens auch dann, wenn der Mieter zwischenzeitlich ausgezogen ist. Der

Mieter kann seinerseits vom Vermieter nicht verlangen, früher eine Abrechnung zu erhalten.

Eine Betriebskostenabrechnung muss vor allem formal richtig sein – das bedeutet insbesondere Vollständigkeit. Mindestvoraussetzungen sind:

- Eine Zusammenstellung der Gesamtkosten
- Angabe und Erläuterung der zugrunde gelegten Verteilerschlüssel
- Berechnung des Anteils des Mieters
- Abzug der Vorauszahlungen des Mieters

Nur, wenn diese Angaben in der Abrechnung enthalten sind, ist der Mieter in der Lage, sie nachzuvollziehen. Übrigens führen inhaltliche Fehler nicht dazu, dass die Frist für die Betriebskostenabrechnung ausläuft. Außerdem haben Mieter im Zuge der Betriebskostenabrechnung in der Regel kein Recht auf Belegkopien – etwa von der Abrechnung der Heizkosten. Sie dürfen diese allerdings beim Vermieter einsehen. Die Betriebskosten für leerstehende Wohnungen muss der Vermieter grundsätzlich selbst zahlen.

Weitere Informationen erhalten Eigentümer und Mieter auch gern persönlich von unseren Maklern von Am Kirchplatz Immobilien unter 05204-9252870, über info@afib-immobilien.de, oder besuchen Sie uns einfach in unserem Büro am „Kirchplatz 2“ in Steinhagen.



Nebenan.
Immobilien-KnowHow in direkter Nachbarschaft

Jetzt Termin vereinbaren
www.am-kirchplatz-immobilien.de

Am Kirchplatz
IMMOBILIEN

Maklerteam mit Leidenschaft. Bereits seit 1996.



Das lustige Video, wie sich der Lehrer mit dem Beamer abmüht, ist mit dem Smartphone schnell gemacht und per Messenger an Freunde weitergeleitet. Dass das zwar einfach, aber so nicht erlaubt ist, wissen viele Schüler nicht. Ebenso wenig, welche Daten über sie bei der Nutzung sozialer Netzwerke anfallen und wie sie ihre Privatsphäre schützen können. „Social Media gehören zum Alltag der Schülerinnen und Schüler, dort vernetzen sie sich und können ihre Kreativität ausleben. Daher ist es wichtig, diese Thematik auch im schulischen Rahmen zu behandeln“, so Dr. Wiebke Esdar. Als Schirmherrin des Projektes „erlebe IT“ war die Abgeordnete des Deutschen Bundestages für einen digitalen Projekttag an der Gesamtschule Quelle. Dort hat sie sich für die Stärkung digitaler Kompetenz beim Umgang mit Smartphones, Tablets und Co. eingesetzt. Die Schüler haben in einem Workshop den Umgang mit digitalen Medien diskutiert und eigene Nutzungsgewohnheiten reflektiert. Darf ich Bilder von Mitschülern und Lehrern bei Instagram hochladen und kommentieren? Was kann ich tun, wenn mich jemand online beleidigt? Und wie finde ich im Netz Informationen, denen ich wirklich trauen kann?

Ziel ist es, die Schüler im Umgang mit Smartphones und Apps zu sensibilisieren, gegenüber Risiken in der di-

gitalen Welt zu stärken und Möglichkeiten zur selbstbestimmten Nutzung aufzuzeigen. Wie wichtig diese Themen sind, betont Michael Zeisberger, Workshop-Leiter von „erlebe IT“: „Jugendliche nutzen digitale Technologien sehr intensiv – ohne immer das notwendige Hintergrundwissen zu besitzen. Hier ist Unterstützung und Aufklärung wichtig.“

Den Schülern hat der Workshop sichtbar Spaß gemacht. Gemeinsam erarbeiteten sie sich Expertenwissen zu digitalen Themen. Der Ansatz des konstruktiven Lernens sorgt für eine praktische Annäherung an das Thema. „Wir arbeiten stets dialogorientiert und versuchen, die Jugendlichen so viel wie möglich selbst entwickeln zu lassen“, so IT-Projektleiterin Vêrane Meyer. In einer Fragerunde berichtete die Schirmherrin Dr. Wiebke Esdar anschließend von ihren eigenen Erfahrungen mit digitalen Medien.

(QB)

1a autoservice Rummel

Wir machen, dass es fährt.



Eisenstraße 11a
33649 Bielefeld

0521 9467246
www.rummel.go1a.de

Fahrwerk
Abgasanlagen
Bremsen
Reifen

Elektrik
Youngtimer
Fehlerdiagnose
Ersatzwagen



Schilderpflege am Blömkeberg

Auf Veranlassung und unter Mithilfe des Umweltamtes der Stadt Bielefeld sowie des Heimatvereines Gadderbaum und des

Heimat- und Geschichtsvereines Quelle e. V. sowie einiger Unterstützer wurde vor knapp zehn Jahren rund um den Blömkeberg (Galgenheide, Sternwiese, Klosterruine) der „Natur- und Kulturerlebnisweg Blömkeberg“ angelegt. Jetzt bedurften die zehn aufgestellten Informationstafeln zum zweiten Mal einer Pflege. Auf den Schildern selbst

abzugehen, um die Informationstafeln zu säubern und Holzschutz aufzutragen. Große Unterstützung erfuhr die Arbeitsgruppe von Nils Frederik Jeschkys Lastenfahradkurier und Inhaber von „LastAbnahme“, der das Material mit seinem Lastenfahrad transportierte und selbst tatkräftig mit dem Pinsel zu Werke ging. Herzlichen Dank dafür. (Denn mit dem Auto konnten die einzelnen Info-Stationen nicht erreicht werden, und zu Fuß wäre der Materialtransport doch etwas mühsam gewesen.) Zwischenzeitlich gesetzte Markenzeichen von Graffiti-Sprayern hatte dankenswerter Weise das Umweltamt beseitigen lassen. Wanderer, die die Gruppe unterwegs traf, freuten sich darüber, dass die Tafeln nun wieder in gutem Zustand sind. (brü.)



„Saubermänner“ mit Fahrrad-Logistik von Nils Jeschky: v. l. Helmut Niediek, Horst Brück, Ulrich Wendland und Reinhard Kräuter (Foto: NFJ)

hatte sich Grünbelag gebildet, und das Holz der Ständer zeigte Verwitterungsspuren. Grund genug für eine Gruppe aus dem Heimat- und Geschichtsverein Quelle, mit Wasser und Schwamm, Drahtbürste und Holzschutzgel ausgerüstet, den Weg



(Foto: H. Niediek)

Warburg – zwei Städte, ein Name

Wer ins bekannte Internet-Lexikon „Warburg“ eintippt, bekommt eine relativ nüchterne Antwort: Warburg ist eine Stadt im Kreis Höxter im Osten des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie ist ein Mittelzentrum und mit rund 24.000 Einwohnern die größte Stadt der Warburger Börde. Wer weiterliest und, wenn das Interesse geweckt ist, auch noch hinfährt, erlebt eine Stadt mit zwei historischen Kernen, die 1010 erstmals urkundlich erwähnt wurde.

So erging es den 44 Teilnehmern des Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V. am 30. August anlässlich der Halbtagesfahrt eben dorthin. Gewaltige, gut erhaltene Wehrmauern beeindruckten genauso wie Türme, Tore und Rathäuser. Deutlich erkennbar, schon durch die topografische



Lage, sind Alt- und Neustadt, die erste um etliche Stufen tiefer und nah an der Diemel, die zweite auf einem Hügel. Im Mittelalter waren beide Städte, der westfälischen Hanse zugehörig, selbstständig mit eigener Kirche und Verwaltung im eigenem Rathaus. Erst im Jahre 1436 schlossen sie sich zusammen. Die historischen Gebäude aus dieser Zeit sind bis heute wohlerhalten,

sie haben beide Weltkriege unbeschadet überstanden.

Uns diese Bauwerke und die dazugehörige Geschichte der Stadt nahezubringen, hatten sich die beiden Stadtführer Nicole Schäfer und Günter Bickmann von Warburg-Touristik vorgenommen. Alle Teilnehmer bestätigten: Es ist in hervorragender Weise gelungen. Schon die Aufteilung der Teilnehmer in zwei Gruppen zeugte von Geschick und Einfühlungsvermögen. Dem sehr heißen Nachmittag geschuldet, konnte man sich dafür entscheiden, entweder nur die Neustadt zu besichtigen, was ohne viel Treppensteigen möglich war, oder durch beide Stadtteile zu wandern, was bei einem Höhenunterschied von ca. 80 Metern schon Durchhaltevermögen erforderte. Die entscheidenden Gebäude und Plätze wie Neustadtkirche, Rathaus zwischen den Städten, die Hirsch-Apotheke von 1452, das Gymnasium Marianum und der Sackturm konnten von allen Teilnehmern erkundet werden. Wer die Treppen nicht scheute, informierte sich noch weiter am Rondell mit historischer Kanone, dem Altstadt-Rathaus am Markt und der Altstadtkirche aus dem 13. Jahrhundert. Die engen Gassen mit aneinandergeschmiegtten Gebäuden an steilen Treppen erfreuten das Auge immer wieder, und oft fiel der Blick auf den in der Ferne aufragenden Desenberg, einem erloschenen Vulkan, dessen Höhe die Desenburg krönt.

Um die Marktplätze gibt es eine Reihe prächtiger Bürger- und Handelshäuser, darunter Volswethaus, Mönchshof, Corvinus-, Glockengießer- und Arnoldihaus, zu bewundern: herrliche Fachwerkhäuser sowie wunderschöne Ge-

bäude im Stil der Weserrenaissance. Auch über das Leben und Treiben, Handwerk und Handel in Warburg wurden die Gruppen umfassend informiert.

Trotz steigender Temperaturen vergingen die zwei Stunden der Führung wie im Fluge. Dennoch atmete so mancher Teilnehmer auf, als das Ziel – Café Blome am Rathaus



zwischen den Städten – erreicht war. Hier galt es durchzuatmen, um bei einer Tasse Kaffee und verführerischem Tortengebäck das Erlebte Revue passieren zu lassen. Im frisch temperierten Neumann-Bus ging es heim nach Quelle. Das Fazit aller Teilnehmer: Warburg ist mehr als nur ein Ort zwischen Paderborn und Kassel, an dem man oft einfach nur vorbeifährt – es lohnt sich, ihn sich anzusehen. (brü.)



Windelsbleicher Straße 203
33659 Bielefeld
Telefon 0521 9505020
vormbrock-bestattungen.de

VORMBROCK
BESTATTUNGEN

Buchensterben im Teutoburger Wald in Quelle

Für viele Queller ist es „der Wald vor unserer Haustür“. Dort, wo wir am Sonntag spazieren gehen, geht es vielen Bäumen schlecht – besonders den Buchen. Die sonst im Oktober einsetzende Laubverfärbung ist jetzt bei vielen Rotbuchen schon im August zu beobachten. Auf dem Kamm verabschieden sich die Fichten. Borkenkäfer und Dürrestress setzen den Bäumen zu. Schäden in den Wäldern gibt es nicht nur hier in Quelle, vielmehr deutschlandweit. Klimaforscher und Forstexperten sagen: Es gibt einen Zusammenhang mit dem Klimawandel. Baumarten wie Fichte und Buche haben Probleme mit der globalen Erwärmung, werden bei extremer Trockenheit und Hitze anfällig gegen Krankheiten und Schädlinge.

Der Bericht in unserer Sonntagszeitung am 11. August schreckt auf: Unser zuständiger Förster von „Wald und Holz“, Erhard Oehle, der hier die Privatwaldbesitzer berät, kündigt für unseren Wald eine bevorstehende Wald-Katastrophe an. Jeder zweite Baum am Südhang des Teuto sei hier geschädigt, so hat der Förster ermittelt, heißt es da. „Man kann sicher sagen, dass diese Bäume gefällt werden müssen“, so Oehle wörtlich.

Dass in diesem Wald, der für uns Queller bedeutender Erholungsort ist, der aber auch als ökologisch besonders wertvoller Wald unter Naturschutz steht, demnächst jeder zweite Baum gefällt wird, möchte ich mir nicht vorstellen. Hier stehen vielleicht an die 10 - 20.000 Buchen, also sollen jetzt 5 - 10.000 gefällt werden? Ich frage mich: Ist der Waldzustand wirklich so schlecht, dass hier derart massiv forstwirtschaftlich eingegriffen werden muss? Bei einer längeren Wanderung habe ich mir deshalb die Bäume in diesem Wald genau angesehen. Als Biologie habe ich mich beruflich und ehrenamtlich mit Waldökologie beschäftigt. Deshalb blicke ich mit anderen Augen auf diesen Wald, als Forstwirte es machen. Ich habe bei der Wanderung viele Buchen gefunden, die eine vorzeitige Laubverfärbung zeigen. Damit reagiert der Baum (ganz natürlich) auf Wassermangel. Das muss aber nicht zum Absterben führen, der Baum ist nicht krank. Die Knospen für den nächsten Austrieb haben diese Bäume oft schon gebildet. Neben diesen Bäumen gibt es aber auch schon viele offenbar kranke oder gar schon abgestorbene Buchen. Erkennbar an einer abgeplatzten Rinde und trockenen Kronen.

Neben solchen Bäumen gibt es aber auch große Waldteile, in denen die Buchen einen noch vitalen Eindruck machen. Oben am Hermannsweg zum Beispiel oder rund um den Jostberg. Dass hier insgesamt jeder zweite Baum



Wo der Buchenwald ein dichtes Kronendach bildet, sind die meisten Bäume noch gesund, hier am Kammweg.

Im nach forstlichen Eingriffen aufgelichteten Buchenwald sind viele der einzeln stehenden Buchen krank und sterben teilweise ab.



krank sein soll, ist für mich nicht nachvollziehbar. Wie kann eine solche Zahl überhaupt auf dieser riesigen Fläche ermittelt werden? Hat Herr Oehle alle Bäume genau untersucht, frage ich mich. Vor allem dort, wo die Bäume noch ein dichtes Blätterdach bilden, der Boden hier offenbar besser vor Austrocknung geschützt ist, fehlen die typischen Symptome einer Schädigung. Kranke Buchen findet man vor allem dort, wo sie nach Durchforschungsaktionen der letzten Jahre einzeln stehen, so am Wanderweg vom Jostberg zur Hünenburg. Hier findet man Buchen mit eingerollten Blättern, trockenen Astpartien und geschädigter Rinde.

Diese Bäume findet man vor allem am exponierten Südhang mit den besonders flachgründigen Muschelkalkböden. Hier gibt es „Riesenlöcher im Dach

des Waldes“, so die Überschrift in OWL am Sonntag. Diese „Riesenlöcher“ sind aber Ergebnis der forstlichen Eingriffe der letzten Jahre, nicht des aktuellen Baumsterbens! Als Queller konnten wir das in den letzten 20 Jahren erleben, was hier passiert ist. Es sind immer wieder alte Buchen gefällt worden, so dass nur noch Einzelbäume stehen geblieben sind. Der Wald wurde aus meiner Sicht nicht mehr nachhaltig und naturschonenden bewirtschaftet. Im Ergebnis kann daraus jetzt eine Kahlfäche werden, wenn diese kranken Bäume alle gefällt werden. Aber müssen sie überhaupt gefällt werden, wie Herr Oehle behauptet? Zumindest dort, wo sie abseits der Wege im Inneren des Waldes stehen, könnten sie als ökologisch wertvolles Totholz,



Abgestorbene Buche am Wanderweg zur Hünenburg



Intakter Buchenwald auf dem Jostberg

z.B. als Höhlenbaum für Spechte, stehen bleiben. Und der Wald stirbt in diesen Bereichen nicht. Es wachsen überall junge und ganz junge Buchen am Boden, d. h., die Wiederbewaldung der „Löcher“ ist schon voll im Gang. Das bestätigt auch Herr Oehle, dennoch meint er, dass „jeder zweite Baum“ gefällt werden müsse.

Das Ergebnis meiner Wanderung: Es gibt schwere Schäden, die durch die extreme Dürre in Zusammenhang mit dem Klimawandel verursacht wurden. Dass jetzt die besonders alten Buchen an bestimmten Standorten sterben, hat gravierende Auswirkungen auf die Ökologie des Waldes. Aber es gibt auch noch große Waldbereiche, in denen Buchen gesund sind. Dass hier insgesamt „jeder zweite Baum“ geschädigt sein soll, ist nicht erkenn-

bar. Die Analyse des zuständigen Försters von Wald und Holz macht mir aber Angst. Er berät die hier arbeitenden Privatwaldbesitzer. Und diese könnten so gedrängt werden, mit meines Erachtens unnötigen Eingriffen diesem Wald und damit dem ökologisch wertvollen Naturschutzgebiet „Südlicher Teutoburger Wald“ zu schaden. Als davon betroffene Quelle Bürger sollten wir uns da einmischen, finde ich!

(Adalbert Niemeyer-Lüllwitz)

H&W Service

Carolinen

LEISTUNGEN

Getränkelieferdienst
Partyservice
Eventveranstaltung

KONTAKT

(0521) 33 67 50 96
info@huw-getraenke.com

Kahle Berge, braune Hügel

Jeder, der sich in diesen Tagen im Teutoburger Wald bewegt, wird von nah oder fern mehr oder weniger laute Geräusche vernehmen. Sägen kreischen, schweres Arbeitsgerät wummert, Holz bricht, und schwere Lasten schlagen zu Boden. Holzarbeiten an allen Ecken und Enden. Aufgewühlte und verbreiterte Wege mit den Spuren großer Reifen mit starkem Profil, wo sich einst schmale Wanderwege zwischen Büschen und Bäumen die Berge hinauf schlängelten. Absperrbänder und Warnhinweise allgegenwärtig. Abgesägte Baumstämme, Gesträuch und Zweige an den Wegesrändern aufgeschichtet. Holzernzeit?, fragt sich der Wanderer. Die Holzpreise sollen ja stark gestiegen sein, hört man. Das trifft sicher auch zu, schließlich muss ein Waldbauer von irgendetwas leben, und dazu muss er ernten, was ohne Sägen und Fällen nicht möglich ist. Aber leider ist das nur ein Grund. Der zweite ist bedeutend schlimmer: Der Wald ist krank. Auch unser Teutoburger Wald, der im Lauf der Jahrtausende so manche Krise überstanden hat. Die zunehmend wärmeren, trockenen Frühjahrs-, Sommer- und Herbstzeiten setzen ihm zu. Nicht einmal im Winter bekommt er genügend Feuchtigkeit. Die gestiegenen Temperaturen begünstigen die Borkenkäferplage, schädliche Pilze und andere schädigende Elemente. Der Wald, insbesondere Fichten, Tannen und Kiefernbestände sterben. Überall sieht man trockene, braune Wipfel in den Sommerwind ragen. Ganze einstmals angepflanzte Schonungen sind betroffen. Jetzt brechen selbst die



alten, mächtigen Buchen auseinander. Das FFH-Gebiet unterhalb der Hünenburg ist hier besonders betroffen. Wer vom Parkplatz „Zweischlingen“ den Berg hinauf wandert und dabei den sogenannten Zick-Zack-Weg benutzt, wird mit Schrecken feststellen, dass hier ganze Hänge abgeholt werden mussten. Der Weg ist um mehr als die Hälfte von den Arbeitsmaschinen verbreitert worden, um das gefällte Holz den Berg hinunterschaffen zu können. Immer wieder zwischendurch kahle Hänge, die einen Blick weit in die Münstersche Bucht zulassen. Wo früher der Wind sanft durch Blätter und Nadeln rauschte und grünes Dämmerlicht Schatten spendete. Am gelagerten Fallholz sind auch für den Laien Schäden durch Borkenkäfer und andere Einflüsse erkennbar. So schön es sein mag, bis nach Münster sehen zu können, so sehr schmerzt aber, erkennen zu müssen, wie der Klimawandel unserem Wald zusetzt.

Besser ist es, Münster von der Plattform des Aussichtsturmes zu erkennen, nach einer Wanderung auf stillen, verschlungenen Wegen im Säuseln des Windes in Blättern und Zweigen, erfrischt von sanfter Kühle. Der Wald stirbt, wir können zusehen oder versuchen, ihm zu helfen. (brü.)

Heimat- und Geschichtsverein Quelle e.V.

Heimatgeschichtliche Bibliothek

Carl-Severing-Straße 115

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 – 17:00 Uhr

zusätzlich Samstag,

26.10.2019: 09:00 – 12:00 Uhr

Weitere Termine: www.heimatverein-quelle.de

Wir freuen uns auf Sie!



Lebendiger Adventskalender 2019

Jetzt schon an Weihnachten denken? Unbedingt, denn man kann sich ab sofort beim „Lebendigen Adventskalender“ als Gastgeber anmelden und sich schon auf eine anregende Zeit der Begegnungen freuen.

„Quelle im Wandel“ veranstaltet auch in diesem Jahr wieder die schon zur Tradition gewordene Veranstaltung, bei der vom 1. bis zum 23. Dezember täglich jemand um 18:00 Uhr für etwa eine halbe Stunde zu sich nach Hause einlädt.

Einladen kann jeder, der gern etwas Zeit mit seinen Mitmenschen teilt.

In Quelle ist das Spektrum der Beteiligung vielfältig und groß, es umfasst Privatpersonen und Geschäftsleute ebenso wie Vereine und Institutionen. Ob man auf die Terrasse, den Balkon, in die Garage, den Garten oder einen anderen geeigneten Platz einlädt, spielt keine Rolle. Hauptsache, man trifft sich, denn herzlich willkommen sind alle, die eine besinnliche Pause dem Hasten und Rennen vorziehen. Persönliche Begegnungen bei Keksen und Glühwein, vielleicht mit einem gemeinsam gesungenen Lied oder einer Geschichte lassen innehalten und sorgen für echte Weihnachtsstimmung.

Jeder Gastgeber gestaltet seine „Adventstür“, wie er mag. Jeder Gast erfreut sich an dem, was er findet, und bringt am besten noch seinen eigenen Becher für Tee oder Glühwein mit.

Anmeldungen bei:

Lucie Deppe, Tel.: 0521-150530,

E-Mail: lucie.deppe@onlinehome.de

Verschenkemarkt

Am 9. November findet wieder der Verschenkemarkt von „Quelle im Wandel“/Transition Town im Gemeinschaftshaus an der Carl-Severing-Straße 115 statt. Von 11:00 bis 13:00 Uhr können Sie Dinge abgeben, mit denen man anderen eine Freude machen kann, so zum Beispiel Kleidung, Bücher, CDs, DVDs (bitte keine Videokassetten), Unterhaltungselektronik, Spielzeug, Haushaltsgegenstände, Geschirr usw. Haben Sie bitte Verständnis, dass wir bei der Anlieferung die Gaben einmal durchchecken, denn wir müssen Unbrauchbares nachher entsorgen, nicht Verschenktes zur Brockensammlung oder zu Oxfam bringen. Denn defekte Elektrogeräte, muffige Kleidung oder angeschlagene Teller möchte wirklich niemand mitnehmen. In den vergangenen Jahren waren wir aber immer wieder beeindruckt von der Spendenbereitschaft, und der Großteil der Sachen war in Ordnung.

Von 14:00 bis 16:00 Uhr findet dann das Verschenken statt. Mit dem Öffnen des Marktes kommen besondere Momente, für die sich die Mühe lohnt. Wenn ein Kind ein besonderes Spielzeug findet oder wenn eine schöne Teekanne von einem Besucher gefunden wird, wenn bei Kaffee und Kuchen ein Nachbarschaftsklön stattfindet. Und das sind unsere Ziele mit dem halbjährlichen (Frühjahr und Herbst) Markt: Schonung von Ressourcen und des eigenen Geldbeutels (Spenden erwünscht), Vermeiden von Müll und Stärkung nachbarschaftlicher Beziehungen.

(Ulrich Sonntag)



Bestattungsvorsorge

Jetzt schon an
später denken
– wir beraten Sie gern!

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Bestattungen
Vemmer

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

www.vemmer-bestattungen.de

BESTATTER
VOM HÄNDWERK GEPRÜFT



Ein neues Fahrzeug für die Queller Feuerwehr

Die Queller Feuerwehr bekam Anfang Juli ein neues Mannschafts-Transportfahrzeug. Wie der Name sagt, dient das MTF vor allem zum Transport von Mannschaften und Einsatzmaterialien, aber auch dazu, um zusätzliche Notärzte zu großen Einsätzen zu bringen. Dazu sind zuverlässige Fahrzeuge notwendig. Durch den Einbau eines zusätzlichen Klapptisches, von Aktenfächern, Steckdosen und weiteren Funkgeräten kann dieses Fahrzeug auch als Einsatzleitfahrzeug (ELW) eingesetzt werden.

Bei den überörtlichen Einsätzen, z. B. beim Hochwasser an der Elbe in Schönebeck bei Magdeburg im Jahr 2013 und bei Un-



wettereinsätzen im Münsterland und Mühlheim an der Ruhr stellte sich heraus, dass es an Einsatzleitwagen fehlte. Darauf hat die Feuerwehr Bielefeld mit der Beschaffung von sechs solcher Fahrzeuge reagiert. Darin können die Anweisungen der Einsatzleitstelle angenommen, dokumentiert, bearbeitet und an die Einsatzkräfte des Einsatzabschnittes weitergereicht werden. Das 16 Jahre alte Queller MTF wurde an die Löscharbeitung Niederdornberg-Deppendorf abgegeben, sodass es bei der Feuerwehr Bielefeld zu einem Ringtausch der MTF kam. Klimaanlage, Standheizung, zentrale Strom- und Druckluftversorgung sowie Abgasabsaugung gehören heute zum Standard.

Um sich bei Großereignissen gegenseitig helfen zu können, sind in jedem Regierungsbezirk in NRW vier Feuerwehrbereitschaften aufgestellt worden. Eine davon wird von der Freiwilligen Feuerwehr Bielefeld gestellt. Die Löscharbeitung Quelle stellt ein Löschfahrzeug und einen Einsatzleitwagen (ELW) mit Mannschaft für die Bezirksbereitschaft Bielefeld der Bezirksreserve Detmold für die überörtliche Hilfe zur Verfügung.

(Mimö)



GUTE LAGE

Hier gibt's Wohn-Qualität zum Wohlfühlen und zahlreiche Serviceangebote bei bezahlbaren Preisen.

gbb – Wohnfühlen im Bielefelder Süden.

**Gemeinnützige Baugenossenschaft
Brackwede e.G.**

Kirchweg 11, 33647 Bielefeld
fon 05 21.9 42 74-0
www.gbb-brackwede.de





Wer von den abgebildeten Personen kann sich noch an seinen ersten Schultag an der Queller Schule erinnern? Klassenlehrerin war Frau Wagemann. Wiedererkannt haben sich bisher Christine Greif (geb. Kröger), Hannelore Fortmann (geb. Jachmann) sowie Horst-Hermann Lümke-mann (auf dem Foto ganz rechts). Auch viele andere Personen sind uns bekannt, deren Namen wir aber ohne ihre Zustimmung nicht veröffentlichen wollen. Wie wär's im Jahr 2021 mit einem Treffen nach 65 Jahren? Wer Interesse daran hat, kann sich bei der Redaktion melden: quellerblatt@gmx.de. Falls gewünscht, schicken wir das Foto (per E-Mail) zu.

(lü.)

Das aktuelle Queller Blatt und auch ältere Ausgaben zum Download finden Sie im Internet unter www.heimatverein-quelle.de.



Gesundheitszentrum — Marcus Krüger —



Rehabilitationssport

Therapeutischer Gruppensport zur Stärkung und verbesserten Rehabilitation



Cardiotraining

Verringern Sie ihr Herzinfarkt-Risiko durch Herz-Kreislauf-Ausdauertraining



Kursprogramm

Abwechslungsreiche Trainingskurse mit unterschiedlichen Inhalten



Vibrationstraining

Erhöhte Aktivierung der Muskulatur für gesundheitlichen Muskelaufbau

Besuchen Sie uns in der Queller Heilquelle.

Unser qualifiziertes Trainerteam informiert Sie gerne und individuell.

Carl-Severing-Str. 77
33649 Bielefeld

0521- 92 38 490
www.gmk-bielefeld.de



NEUMANN

R E I S E N

Reisebüro & Bustouristik

Flugreisen - Schiffsreisen - Bahnreisen
Busreisen - Musicals und mehr ...



Herbstfest „Goldener Oktober“

Sonntag 27.10.2019 von 11 – 17 Uhr
In Quelle an der Carl-Severing-Str. 112-116

Die beliebten
»Lausbuben« spielen auf!

Viele Überraschungen
und Angebote, große Tombola!

UNSERE ANGEBOTE:

4 Tg. Saisonabschluss ins Blaue

Unsere beliebte Stammkundenreise –
Der 3. Bus ist fast voll!

„Verwöhnen im Bus“, 3x Ü/F im schönen Hotel,
2x Abendessen, 1x Saisonabschlussabend
mit Buffet, Musik u. Tanz und viele weitere
Überraschungen

07.11-10.11.2019

ab € 359,-

4 Tg Berlin Auf den Spuren von Ku'damm 56

Unsere Saisonabschlussreise mit viel Programm!
„Verwöhnen im Bus“, 3x Ü/F im Hotel InterConti
in Berlin, Kaffee u. Kuchen im Schokoladenhaus
Rausch, geführter Bummelrundgang über den
Ku'damm, 1x Abendessen im Restaurant Schild-
kröte, große Stadtrundfahrt Berlin, Auffahrt auf
den Fernsehturm

15.11-18.11.2019

ab € 398,-

**Perspektiven
für Wirtschaft
und Umwelt**

Gesamtsorgung
Schnell & Flexibel
Umweltgerecht

A/U/F

KASTRUP RECYCLING

KASTRUP RECYCLING GmbH & Co. KG

Carl-Severing-Str. 228

33649 Bielefeld

Telefon: 05 21-94 630-0

Gewerbegebiet 2

49152 Bad Essen/Wehrendorf

Telefon: 05 472-95 430-0

www.kastrup-recycling.de



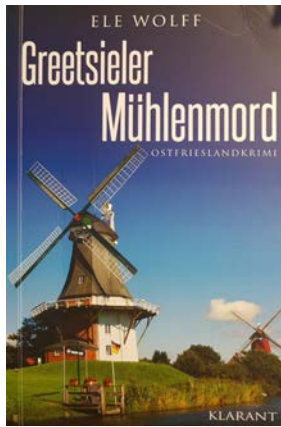
Carl-Severing-Str. 81 · 33649 Bielefeld · Tel. 05 21- 45 10 11

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 5:30 - 18:30 Uhr · Sa.: 6:00 - 18:00 Uhr · So. u. feiertags: 7:00 - 18:00 Uhr

Buchempfehlung

Der Sommer ist vorüber, die Badeurlauber haben den Nordseestrand verlassen. Auch in Greetsiel, dem idyllischen Städtchen mit seinen Zwillingsmühlen und dem kleinen Hafen, ist Ruhe eingkehrt. Die ideale Zeit für einen Kurzurlaub für alle, die keine Angst vor Sturm und Regen haben. Und wenn man dann nach einem Spaziergang auf dem Deich durchgefroren abends mit einem Grog oder Tee vor einem knisternden Feuerchen den Tag ausklingen lässt, sollte man den Greetsieler Mühlenmord-Krimi auspacken und sich vertiefen in die Geschichte, die draußen vor der Tür passiert sein soll.



Wer hat in der grünen Mühle Heiko Oltmanns ermordet, den Mitinhaber der örtlichen Küstenräucherei? Warum spricht sein zehnjähriger Sohn Jasper auf einmal nicht mehr? Hat er die schreckliche Tat gesehen? Fragen, die auch die junge Autorin Janneke Hoogestraat umtreiben, die in Greetsiel eigentlich in Ruhe ihr Drehbuch zu Ende schreiben wollte. Mehr wird nicht verraten, die Auflösung nach 168 Seiten schaffen Sie sicher auch ohne uns. (bir)

„Greetsieler Mühlenmord“ von Ele Wolff
Klarant Verlag (ISBN 978-3-95573-917-1)
€ 11,99

„Le Petit Chef“ erobert Bielefeld im Hotel Büscher

– Anzeige –

Nach dem Erfolgsstart im Frühjahr geht der kleinste Koch der Welt in die zweite Runde. Ab dem 4. Oktober in Büscher's Hotel und Restaurant. Büscher's und der kleine Koch begeistern mit ihren kulinarischen Abenteuern die Region Ostwestfalen-Lippe. Die Projektions-Dinner-Show „Le Petit Chef“ wird an verschiedenen Tagen Gäste auf eine ganz besondere Reise mitnehmen – visuell wie kulinarisch. Angesprochen fühlen kann sich jedermann, der dieses vollkommen einzigartige Erlebnis machen und dabei ein köstliches Menü genießen möchte. Erwarten können Sie ein abwechslungsreiches 5-Gang-Menü ab 89,00 Euro.

Karten gibt es unter:

https://www.hotel-buescher.de/le_petit_chef_bielefeld/
oder per E-Mail: info@hotel-buescher.de



Büscher's Restaurant



Hotel • Restaurant • Saal • Garten • Catering

Carl-Severing-Straße 136

33649 Bielefeld –Quelle

0521/946140 oder www.hotel-buescher.de

Facelifting für Bücherzelle

Liebe Leser, kennen Sie das? Sie haben demnächst Geburtstag, vielleicht sogar einen runden? Sie wissen, dass Sie zu diesem Anlass im Mittelpunkt des allgemeinen Interesses stehen werden?

Natürlich erwischt man sich dabei, wie man sich vor den Badezimmerspiegel stellt, das Licht gnadenlos auf sein Gesicht richtet und denkt ... Oh je! Was sind das für Fältchen da um den Mund und um die Augen? Wo kommen die grauen Haare plötzlich her? Gestern waren die doch noch nicht da, oder? Kann es wirklich sein, dass ich das da im Spiegel bin?

Auch Bücherzellen sind da keine Ausnahme. Unsere hochgeschätzte Bücherzelle, die zwar noch am Kirchenplatz mit beiden – pardon – Beinen fest im Leben steht, ist doch tatsächlich in die Jahre gekommen, genau genommen wurde die reife Dame in diesem Sommer fünf Jahre alt!

Sicher pflichten uns alle bei, dass sie aus unserem Dorfkern nicht mehr wegzudenken ist. Wie haben wir sie alle in unsere Herzen geschlossen! Man kann sich gar



Das Team der Bücherzelle: v. l. Gerd Sandweg, Gisela Lipka, Elken Dreier, Elisabeth Ellendorf, Egon und Barbara Leimkuhl

nicht ausmalen, wie viele tausend Bücher in die Dame hinein und hinaus geströmt sind, wie die sanften Atemzüge ihres gläsernen Körpers.



„Das kleine Lädchen“

an der Carl-Severing-Straße 139 hat seinen 7. Geburtstag gefeiert, sagt allen Besuchern herzlichen Dank und freut sich auf viele weitere schöne Jahre!

(QB)



Große Verantwortung
für deine Füße.

superfit.

HELLWEG

Bielefeld-Quelle • Tel.: 45 15 42
www.schuhhaus-hellweg.de

Doch der kritische Blick in den Spiegel hatte ihr offenbart: Meine Regale sind abgeschabt und schäbig geworden! Mein Griff verliert seine Farbe! Mein liebstes Accessoire, die herrliche grüne Bank, auf der man auch einmal gemütlich in einem Buch blättern kann, ist verbogen und zerstört!

Hier musste eindeutig etwas geschehen.

Und so haben wir, das Team der Bücherzelle, unserer lieben Freundin ein ordentliches Facelifting gegönnt. Zu ihrem Geburtstag ist sie in neuem Glanz erstrahlt. Sie hat neue Regale bekommen – dieses Mal in einem strahlenden Gelb. Lackschäden wurden ausgebessert, die Lampe ist repariert, und

auch die Tür schleift nicht mehr. Als I-Tüpfelchen gibt es sogar eine neue Bank, die dank einer großzügigen Spende eines verstorbenen Gemeindemitgliedes erworben werden konnte. Jetzt sind wir, ihre glühenden Fans – und auch die Bücherzelle –, rundum zufrieden.

Ein kleiner Nachsatz: Die Bücherzelle hat uns im Vertrauen mitgeteilt, dass sie es hasst, von „wohlmeinenden Freunden“ überfüttert zu werden. Sie mag es überhaupt nicht, wenn volle Kästen und Tüten vor ihr abgeladen werden und sie aufgefordert wird, sich daran zu überfressen. Keiner mag das Gefühl, aus lauter Höflichkeit aus allen Nähten zu platzen.

Also bitte – tun Sie ihr und uns den Gefallen und „füttern“ sie stets nur kleine delikate Häppchen, etwa ein schönes Buch, das Sie selbst gern gelesen haben und mit anderen teilen möchten. Das reicht ganz und gar. Und bedienen Sie sich gern an einem netten Buch, das jemand anderes mit Ihnen teilen möchte. Nur das macht Sinn, und dann weiß die Bücherzelle, wofür sie lebt!

Ihr Bücherzellen-Team



Annette Knapp
Frisörmeisterin

Termin nach Absprache
Dienstag bis Freitag:
Telefon 0521 450221

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Immobilien Landmann

Ihre Immobilien-Quelle mit Herz



BELLEVUE
BEST PROPERTY
AGENTS
2019

- ✓ WEG- und Mietverwaltung
- ✓ Neubauplanung
- ✓ Finanzierung

- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung

Aktuelles:

www.immobilien-landmann.de

Ihr Team -
für Sie und Ihre Immobilie

Carl-Severing-Str. 163
33649 Bielefeld

fon: 0521 39 32 29 44
mail: info@immobilien-landmann.de



Irgendwann stellt sich jeder die Frage: Wie viel Geld brauche ich später, um mein Leben im Alter angenehm und entspannt zu verbringen?

Zwei Aspekte haben sich in den letzten Jahren dabei fundamental geändert.

Erstens: Durch den technischen und medizinischen Fortschritt werden wir im Durchschnitt deutlich älter. Die Lebenserwartung steigt und das Ersparte muss länger reichen. Zweitens: Für sichere Geldanlagen gibt es heute und in naher Zukunft keine Zinsen. Das angesparte Geld wird schneller aufgebraucht.

Die Sparkasse Bielefeld lädt interessierten Bielefelderinnen und Bielefelder zum Thema „Geld fürs Alter“ herzlich ein. Stefan Ketelhut – Vorsorgeexperte der Sparkassen-Finanzgruppe – gibt zu den dargestellten Herausforderungen wichtige Hinweise und Tipps.



Treffpunkt Zukunft



Anmeldungen und Informationen
Telefon: 0521 294-1119
treffpunkt@sparkasse-bielefeld.de

Ein Infoabend der
Sparkasse zum Thema

Geld im Alter

Wann? 30. Oktober 2019
um 18:00 Uhr
Wo? Sparkassenzentrale
Schweriner Straße 5

 Sparkasse
Bielefeld

- Wie entwickelt sich die Absicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung?
 - Welche Auswirkungen haben wachsende Lebenserwartung und anhaltende Nullzinsphase auf Ihre Vorsorge für das Alter?
 - Wie kann ich das „Langlebigerisiko“ sinnvoll absichern, um meinen Ruhestand finanziell unabhängig zu erleben?
- Die Sparkasse freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher. (QB)

Neubau • Umbau • Renovierung • Sanierung

Ihr zuverlässiger Partner – Fachkraft für Wärmedämmtechnik



Hans Lagerquist

Queller Str. 152 · 33649 Bielefeld (Ummeln)
Telefon 05 21/44 28 07 · Fax 05 21/44 28 05
E-Mail: post@lagerquist-bau.de · www.lagerquist-bau.de



Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung



Am 13. September hatte der TuS Quelle zur Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim an der Gottfriedstraße eingeladen. Neben den Berichten des Vorstandes und aus den Abteilungen sowie weiteren Informationen standen auch Mitglieder-Ehrungen auf der Tagesordnung. (Iü.)



Von unten links: Manfred Baumgart (25 Jahre Mitglied), Heike Fechtel (50 J.), Marlies Schmidt (25 J.), Thea Wolk (50 J.), Geschäftsführerin Sigrid Höhne-Ludwig (25 J.); von rechts Mitte: Stefan Winter (2. Geschäftsführer), Manfred Meyerholz (40 J.), Wolf-Dieter Westphal (1. Vorsitzender), Marc Schillig (25 J.); von links oben: Klaus Niedemark (Kassenwart), Stefan Westermann (2. Vorsitzender), Stefan Niedemark (25 J.). Außerdem wurden geehrt (aber nicht auf dem Foto): Rolf Krämer (50 J.), Jochen Wächter (40 J.), Marlies Wuttke (25 J.), Muzzaffer Yilmaz (25 J.)

Die Turnabteilung des TUS-Quelle bietet an:

ab Oktober 2019

Queller Turnhalle / Gottfriedstraße 10

Mo. 10:30-11:30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mo. 15:00-16:00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di. 9:30-10:30 Uhr	Bodyshaping & Bodyshaking	ÜL Brigitte Wagner
Di. 15:00-16:00 Uhr	Dance Monkeys (4-6 J.)	ÜL Sarah Vöge
Di. 16:00-17:00 Uhr	Jazzdance (10-13 J.)	ÜL Maria Alfano
Di. 17:00-19:00 Uhr	Jazzdance (14-17 J.)	ÜL Maria Alfano
Di. 19:00-19:30 Uhr	Bauch-X-Press	ÜL Sarah Vöge
Di. 19:30-20:30 Uhr	Step & Body	ÜL Sarah Vöge
Di. 20:30-22:00 Uhr	YOGA (Anf.) - Nur mit Vorab-Anmeldung!	ÜL Andrea Janzen
Mi. 18:00-19:30 Uhr	YOGA (Fortg.) - Nur mit Vorab-Anmeldung!	ÜL Andrea Janzen
Do. 09:15-10:15 Uhr	Gymnastik (Yoga) - Pause bis Ende 2019	ÜL Elke Erauw
Do. 10:30-11:30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Fr. 9:30-10:30 Uhr	Früh & Fit	ÜL Brigitte Wagner
Fr. 16:00-17:00 Uhr	New Dance Generation	ÜL Fery Sansar

Dreifach-Turnhalle Gesamtschule Quelle / Marienfelder Str. 81

Mo. 16:30-17:45 Uhr	Hip-Hop (7-10 J.)	ÜL Sarah Vöge
Mo. 16:30-17:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (3-6 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mo. 18:00-19:00 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Sarah Vöge
Mo. 19:00-20:00 Uhr	ZUMBA	ÜL Sarah Vöge
Mi. 20:30-21:30 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Sarah Vöge

Grundschul-Turnhalle Quelle / Carl-Severing-Str. 165

Mo. 20:00-21:00 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Heike Jensen-Bastel
Di. 16:30-18:00 Uhr	Kinderturnen (6-10 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di. 19:30-20:30 Uhr	Wirbelsäulen-Gymnastik	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di. 20:30-21:30 Uhr	ZUMBA	ÜL Leo Helling
Mi. 16:30-17:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (3-6 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mi. 19:30-20:30 Uhr	Hausfrauen-Gymnastik	ÜL Heike Jensen-Bastel
Do. 18:00-19:00 Uhr	Wirbelsäulen-Gymnastik	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Do. 19:00-20:00 Uhr	Step & Body	ÜL Simone Fölling
Do. 20:00-21:00 Uhr	ZUMBA	ÜL Leo Helling
Fr. 15:30-16:30 Uhr	Rollerskating (10-16 J.)	ÜL Angela Barner

Informationen bei Sigrid Höhne-Ludwig ☎ 0521-452356

Volleyball

Mo. 18:00-19:30 Uhr	U14-Jugend	K. Heitkämper, Halle Gesamtschule
Mo. 18:00-19:30 Uhr	U16-Jugend	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Mo. 19:30-21:30 Uhr	1. Damen-Mannschaft	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Mo. 19:30-21:30 Uhr	2. Damen-Mannschaft	B. Kaydi, Halle Gesamtschule
Di. 19:00-22:00 Uhr	Herren-Mannschaft	K. Heitkämper, Halle Bethel Q69
Mi. 17:50-19:20 Uhr	U14/U16-Jugend	M. Jelinek, Halle Grundschule
Mi. 20:15-22:00 Uhr	1. Damen-Mannschaft	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Mi. 20:00-22:00 Uhr	Hobby-Mannschaft	U. Wegner, Halle Gesamtschule
Mi. 20:15-22:00 Uhr	1. Damen-Mannschaft	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Do. 20:00-22:00 Uhr	Herren-Mannschaft	K. Heitkämper, Halle Grundschule
Do. 19:30-21:30 Uhr	2. Damen-Mannschaft	B. Kaydi, Halle Kupferhammer

Informationen bei Klaus Heitkämper ☎ 0171-4908787 / www.tus-quelle.de/volleyball

Tischtennis

Mo. 17:30-19:00 Uhr	Schüler	Turnhalle Gottfriedstraße
Mo. 19:30-21:30 Uhr	Herren	Turnhalle Gottfriedstraße
Mi. 19:30-21:30 Uhr	Herren	Turnhalle Gottfriedstraße
Fr. 19:30-21:30 Uhr	Herren	Turnhalle Gottfriedstraße

Kontakt: Michael Fingberg ☎ 0176-57770514



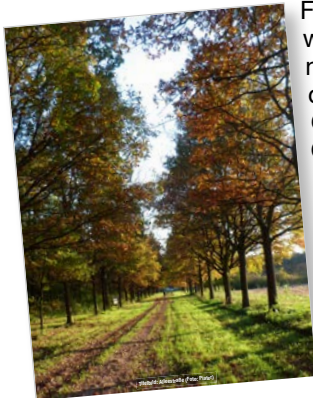
KFZ Meisterbetrieb
Rüdiger
Helms-Jürgen
www.ruediger-kfz.de

Queller Straße 8a
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 99 86 96
www.ruediger-kfz.de

- ✓ Kfz-Reparatur
- ✓ Wartung
- ✓ Service
- ✓ Unfallschäden-Instandsetzung
- ✓ An- und Verkauf
- ✓ TÜV
- ✓ Abgasuntersuchung
- ✓ Reifendienst
- ✓ Klimaanlage-Service

Preisgünstige Winterreifen!

Queller Kalender 2020



Quelle 2020



www.heimatverein-quelle.de

Für das Jahr 2020 wird es wieder einen Wandkalender des Heimat- und Geschichtsvereins Quelle geben. Die Jury konnte erneut aus einer großen Anzahl von Fotos interessante Queller Ansichten auswählen. Dabei hat sie sich in diesem Jahr noch einmal für Landschaftsmotive entschieden. Im Jahr 2021 sollen es interessante Gebäudeansichten sein. Ab Ende Okto-

ber wird der Queller Kalender 2020 voraussichtlich im Handel sein, wieder zum Preis von 5,00 Euro in der Buchhandlung Co-Libri, bei Toto-Lotto Graichen, im Schuhhaus Hellweg und im Hofladen vom Biohof Bobbert. Im nächsten Queller Blatt werden wir erfahren, welche Personen beim Fotowettbewerb eine Reise gewonnen haben. (lü.)

POLZ Inh. Andrea Freiberg

exklusive moderne floristik

carl-severing-straße 73 • 33649 bielefeld
tel 0521 45 04 97 • fax 0521 944 19 86
öffnungszeiten
mo – fr: 8:30 – 18:00 sa: 8:30 – 13:00

Orthopädische Einlagen

Jeden Dienstagnachmittag im

Termin: SCHUHHAUS Tel. 0521 451542

HELLWEG
33649 Bielefeld-Quelle

GESUNDHEITSSPORT MIT

RehaVitalisPlus e.V.

... einfach gesund werden

Fit in den Herbst mit Karen Schmidt Beweg Leben

Montag:

17:00 – 17:45 Uhr Rehasport Orthopädie m/w*

17:50 – 18:35 Uhr Rehasport Orthopädie m/w*

20:00 – 20:45 Uhr Five Wirbelsäulen- und Gelenkstraining

Start: 28.10.2019; 8 Einheiten 99,- €

(Zuzahlung der Krankenkasse bis zu 80,- €)

Dienstag:

09:00 – 09:45 Uhr Gymnastik für ältere Frauen

Start: Dienstag 15.10.2019; 10 Einheiten 50,- €

Mittwoch:

18:35 – 19:20 Uhr Rehasport Orthopädie m/w*

19:30 – 20:15 Uhr Rückenfit m/w

Start: 16.10.2019; 10 Einheiten 50,- €

20:15 – 21:00 Uhr Five Wirbelsäulen- und Gelenkstraining

Donnerstag:

08:30 – 09:15 Uhr Rehasport Orthopädie m/w*

16:45 – 17:30 Uhr Rehasport Orthopädie m/w*

16:00 – 16:45 Uhr **Neu:** Rehasport für Jugendliche* (10–14 J.)

Freitag:

09:30 – 10:15 Uhr Rückenfit ab 60 m/w

Start: 18.10.2019; 10 Einheiten 50,- €

10:30 – 11:15 Uhr BBP Bauch Beine

Start: 18.10.2019 10 Einheiten 50,- €

*Rehasport wird zu 100 % von den Krankenkassen übernommen. (Verordnung vom Arzt)!

Anmeldung und Information:

Karen Schmidt

Bewegt Leben – Frauen Fitness Lounge

Borgsen Allee 3 · 33649 Bielefeld · Tel.: 0521 95039868

HAIRDESIGN
beauty & more *Sofia*

Borgsen-Allee 3
33649 Bielefeld-Quelle
Tel.: 05 21-41 77 53 97

Öffnungszeiten:
Mo: 11:00-18:00 Uhr · Mi-Fr: 09:30-18:30 Uhr · Sa: 09:00-15:00 Uhr
Di: Ruhetag



Die Volksbank Bielefeld-Gütersloh lädt am Samstag, dem 2. November, von 12:00 bis 17:00 Uhr zum zweiten Mal zum vorweihnachtlichen Kreativmarkt in ihre Lobby am Kesselbrink ein. Der Handmade-Markt steht für alle die Dinge, die glücklich machen: Mode, Schmuck,

Accessoires und natürlich Kunst und Musik. Insgesamt 27 Designer und Künstler bieten in der Volksbank-Lobby ihre liebevoll gefertigten Produkte zum Kauf an. Alle kreativen Bielefelder sind zum Stöbern und Entdecken aufgefordert; gleichzeitig bietet der Markt den Besuchern durch Kunstdarbietungen viele Anregungen für eigene Schöpfungen. Für das leibliche Wohl sorgen Coffee, Cakes und Leckereien; ein DJ für den stimmungsvollen musikalischen Rahmen.

Alle Informationen zum Kreativmarkt und zur Volksbank-Lobby unter: www.volksbank-bi-gt.de/lobby



Für Ihren Strom haben wir den richtigen Draht!

- Licht-, Kraft- und Schwachstrom-Anlagen
- Industrieanlagen und Industrieelektronik
- komplette AltbauSanierung • Reparaturen
- Steuerungs- und Regeltechnik • Kundendienst
- Automatisierungstechnik • Planungen



Neue Adresse:

33649 Bielefeld • Reinholdstraße 17

Telefon u. Notdienst: 0521- 45 06 90

Fax: 0521- 45 25 65



Familienhaus mit Garage
in Halle // 845 m² Grdst. // als 2-Familienhaus nutzbar // 144 m² Wfl. // 6 Zi. // 2 Bäder // geschwungene Holzterrace // Parkttboden // Keller // Heizung und Elektrik erneuert // Bj. 1951, Anbau 1959 // BA: 423,57 kWh/m²a-H, Öl, Bj. HZg. 2008 // 328.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision



Architektenhaus in Senne
923 m² liebevoll angelegtes Grdst. // beeindruckende 175 m² Wfl. auf versetzten Ebenen mit Galerie u. offenem Raumkonzept // 48 m² Wohn-/Essbereich mit Küche // 3 Bäder + Gäste-WC // Energieausweis in Vorbereitung // Bj. 1998 // Doppelgarage // 595.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision

Ihr Immobilienmakler für Quelle und Umgebung

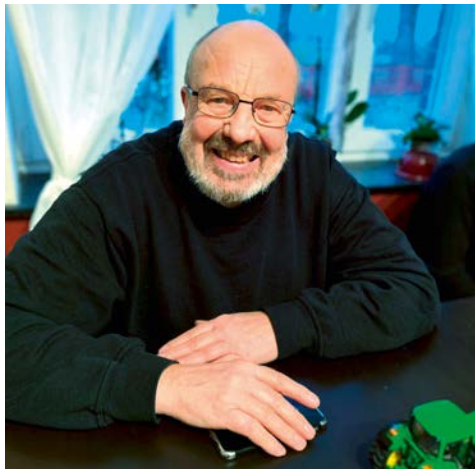
BI-Süden 0521-959080

BI-Westen 0521-9596830

info@am-buschkamp.de

www.am-buschkamp.de





Es ist wahr, er hat wieder eine Null bekommen: Queller-Blatt-Chefredakteur (Horst-) Hermann Lümekemann hat im August sein 70. Lebensjahr vollendet. Im April 1981 erschien unter seiner Mitarbeit und der Regie von Herausgeber Hans Gieselmann die erste Ausgabe des Queller Blattes – politisch unabhängig und in Zusammenarbeit mit der Queller Gemeinschaft. Und das Heft wird nach wie vor (nicht nur) in Quelle gern gelesen! Einen Beitrag (über Zweischlingen) in einer der ersten Ausgaben schrieb übrigens der damalige Brackweder Gymnasiast Kai Diekmann, später Chef der „Bild-Zeitung“. Mitwirkende der ersten Stunde waren u. a. Ernst Gühlke (+) und Jutta Krüger.

Alle Mitglieder des ehrenamtlichen Redaktionsteams – mittlerweile auf elf Personen angewachsen – schätzen Hermanns gelassene Art und seinen trockenen Humor, mit dem er gelegentlich ins Redaktionssitzungsgetümmel eingreift, seine aufschlussreichen sowie fundierten Informationen und Kenntnisse der Regionalgeschichte, die er uns und den Lesern an die Hand gibt, ebenso seine Geduld für unsere manchmal überschießenden Emotionen bei strittigen Themen. Dazu seine sachgerechten Text-Korrekturen (mit Unterstützung durch Ehefrau Brigitte Neuparth) und Rückendeckung bei Fehlern, die trotz aller Sorgfalt manchmal nicht ausbleiben. Denn wir legen Wert auf

Professionalität, soweit es ehrenamtliche Tätigkeit zulässt.

Er hat uns Redaktionsmitglieder immer wieder dazu bewogen, für dieses Blatt weiterzumachen, trotz mancher Anfeindung wegen falscher Zuordnung von Beiträgen oder der Missachtung unseres Ehrenamtes, die unser „Chef vom Dienst“ natürlich als Erster einstecken muss, aber ohne sie ungefiltert an uns weiterzugeben.

Wie sich Hermann Lümekemann selbst motiviert, trotz großer Familie mit den entsprechenden Verpflichtungen, nach fast vierzig Jahren zwangsläufig mit Routine im Blattmachen, jetzt immerhin im Ruhestand (früher neben seinem Beruf) und nach glücklich überstandener schwerer Krankheit vor einigen Jahren, das können wir nur vermuten. Andere zeitraubende Tätigkeiten, wie in der Heimatbibliothek des Queller Archives, gehören zu seinem Ehrenamt als Ortsheimatpfleger. Wir hoffen aber, dass ihm das Queller Blatt nach wie vor genauso viel Spaß macht wie uns und wir uns immer noch weiter entwickeln (können).

Jedenfalls wünschen wir diese prima Zusammenarbeit ihm und uns noch länger: Gute Geschichten brauchen immer jemanden, der sie „unters Volk“ bringt! In diesem Sinne: Gratulation, lieber Lü! (USG)

DEUTSCH-GRIECHISCHE TAVERNE
SPRUNGMANN

Osnabrücker Straße 65 • 33649 Bielefeld
Telefon 0521 450866 • 0176 84499268

Montag Ruhetag
Dienstag–Samstag 17:00–23:30 Uhr
Sonn- u. Feiertage 11:30–14:30 Uhr und 17:00–23:00 Uhr
www.taverne-sprungmann.de

Sa.	05.10.19	14:00–17:00 Uhr	Verein Mühle Niemöller: Mühle geöffnet	Niemöllershof
Sa.	05.10.19	21:00 Uhr	René Steinberg: „Freuwillige vor – wer lacht, macht den Mund auf!“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
So.	06.10.19	14:00–17:00 Uhr	Verein Mühle Niemöller: Mühle geöffnet am Erntedanktag (Saisonschluss)	Niemöllershof
Do.	10.10.19	16:00 Uhr	SoVD Brackwede-Quelle: Versammlung mit Ehrungen (Bitte anmelden)	Taverne Sprungmann, Osnabrücker Str. 65
Sa.	12.10.19	13:30 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Quelle: Historische Wanderung auf dem Bergmannsweg Dornberg	Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Sa.	12.10.19	21:00 Uhr	FIL – „The Fil on the hill“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Mi.	16.10.19	20:30 Uhr	Nightwash – Stand up Comedy	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.	19.10.19	21:00 Uhr	Simon Stäblein: „Heul doch!“ – Comedy	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.	26.10.19	21:00 Uhr	Özgur Cebe: „Ghettos Faust“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.	26.10.19	21:00 Uhr	Sebastian Lehmann: „Elternzeit!“ – Comedy	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.	02.11.19	21:00 Uhr	Moritz Netenjakob: „Das Ufo parkt falsch“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200

WenDo

WenDo bedeutet „Weg der Frauen“! Ein Training zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung, das ausschließlich Frauen an Frauen vermitteln. Selbstbewusstsein und das Wissen um die eigenen Stärken werden trainiert.

Beste Voraussetzungen, um in Situationen der Bedrängnis vielfältigen Formen der Gewaltandrohung vorzubeugen und sie abzuwehren.

Kursleiterin Kristina Hackland: „Ihr lernt, unangenehme und bedrohliche Situationen einzuschätzen und angemessen zu reagieren. Mit Wahrnehmungs- und Selbstbehauptungsübungen sowie einfachen Techniken der Selbstverteidigung schult WenDo die starken Seiten von euch Frauen. Jede von euch bestimmt das Kurs-tempo und Inhalte mit, indem bedürfnisorientiert Wissen vermittelt wird.“ (QB)



WANN?

Samstag, den 16.11.2019, 13:30 – 18:00 Uhr

WO?

Karen Schmidt „Bewegt Leben“, Borgsenallee 3

KOSTEN:

35,00 €

Voraussetzungen: Keine – außer Lust, sich auf sich, auf andere nette Frauen und die eigenen Grenzen einzulassen

Anmeldung über: Karen Schmidt

„Bewegt Leben FRAUEN FITNESS LOUNGE“,
 Tel: 95039868, Mail: info-bewegt-leben@web.de



Zum Herbstfest am 6. Oktober ist der Wandkalender 2020 des Schulbauernhofes in Ummeln erschienen, wieder mit bewundernswerten Naturfotos, größtenteils aus der Kamera von Dieter Kunzendorf und grafisch gestaltet von Nicole Graebner, hergestellt bei der Firma Hans Gieselmann Druck und Medienhaus. Zu erwerben ist der Kalender zum Preis von 10,00 Euro in den Buchhandlungen Schwarz (Ummeln), Co-Libri (Quelle), Klack (Brackwede) und Ex-Libris (Senne) sowie auf dem Biohof Bobbert in Quelle. Der Erlös ist für den Förderverein des Schulbauernhofes in Ummeln bestimmt. (lü.)

Wildfleisch Reh-, Hirsch- und Wildschwein

Verkauf: Sa. von 15:00 – 18:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Hof Niederquelle

Bielefeld-Quelle • Oleanderweg 7
Zufahrt über Carl-Severing-Str.

Tel. 0172-4054647 • 0521-450758
niederquelle@aol.com

**Heimat- und
Geschichtsverein
Quelle e.V.**

Samstag, 12. Oktober 2019 Erlebnispfad Bergmannsweg Kirchdornberg

Was heute kaum einer vermutet: Unser Nachbarstadtteil Dornberg kann auf eine lange Bergbautradition zurückblicken. Dass es in dieser Region einst Bergleute gab und im Untergrund tiefe Stollen und kilometerlange Schächte das Gelände durchzogen, wollen wir uns von fachkundigen Führern erklären lassen.

Auf einer Länge von ca. 5 km werden wir das Gelände vom Ortskern Kirchdornberg aus bis hin zum Bußberg (Hermannsweg) auf einem Rundwanderweg erkunden.

Für diesen zweistündigen Rundwanderweg sollte man etwas Kondition mitbringen, gut zu Fuß und mit dementsprechendem Schuhwerk ausgerüstet sein.

Danach (gegen 16:00 Uhr) kehren wir ins Heimathaus zum Kaffeetrinken mit Platenkuchen ein. Hier haben wir Gelegenheit, dieses Haus mit seinen vielen Exponaten näher zu erkunden und die Arbeit des Heimatvereins Dornberg kennenzulernen.

Treffpunkt: Samstag, den 12.10.19 um 13.30 Uhr am Gemeinschaftshaus in Quelle. Beginn des Rundgangs am Heimathaus in Kirchdornberg um 14 Uhr. Kosten für Führung und Kaffeetrinken: € 5,00 für Mitglieder/ € 8,00 für Nichtmitglieder.

Wir fahren mit PKW und bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldungen bis zum 10.10.19
unter 0521/451020

(Egon Leimkuhl) sowie per Mail:
EgonLeimkuhl@t-online.de
oder über die Homepage
www.heimatverein-quelle.de

Sa.	05.10.19	20:00 Uhr	Quintenkomplott – Chormusik	Bartholomäuskirche Brackwede
So.	06.10.19	11:00– 18:00 Uhr	Schulbauernhof Ummeln: Hoffest	Umlostr. 54
Mi.	09.10.19	15:00– 16:00 Uhr	LeseKommune 2019 – Brackweder Vorlese- paten laden ein	Stadtteilbibliothek Brackwede, Germanenstr.17
Sa.	19.10.19	14:00 Uhr	Heimatverein Brackwede: Historischer Rund- gang durch Eckardtshaim	Treffpunkt: Stadtpark Brackwede, Anmeldung bis 17.10.19: Tel. 0521-32931236 (Flöthmann)
So.	20.10.19	14:00– 17:00 Uhr	Repair-Café (Beteiligung Quelle im Wandel)	Diakoniezentrum „Neue Schanze“, Auf der Schanze 3
Mo.	28.10.19	20:00 Uhr	„Vergesst unsere Namen nicht“ – Lesung und Gespräch mit Simon Stranger	Buchhandlung Klack, Hauptstr. 75
Di.	05.11.19	10:00– 12:30 Uhr	RepairDigital – IT-Sprechstunde	Stadtteilbibliothek Brackwede, Germanenstr.17
Di.	05.11.19	20:00 Uhr	Meike Winnemuth: „Bin im Garten“ – Lesung	Scala, Treppenstr. 2–4

Theater Brackwede sucht Verstärkung



Lange nichts vom Theater Brackwede gehört? Dann wird es Zeit, dass sich dies ändert. Nach den Sommerferien beginnen auch für das Ensemble die Vorbereitungen für die neue Saison.

Und das Theater Brackwede, das nach mehr als 30 Jahren Boulevard-Theater bekannt ist für vergnügliche Abendunterhaltung, verrät an dieser Stelle, dass es wieder gelungen ist, ein unterhaltsames Stück zu finden. Nur so viel bereits vorab: Ein Junggesellenabschied ist aus dem Ruder gelaufen – mit fatalen Folgen für den Bräutigam, der eigentlich erst tags darauf vor den Altar treten sollte. Und dann dazu rückt auch noch die gesamte Verwandtschaft an ... Zu sehen sein wird die neue Produktion im März 2020.

Um das auf die Beine zu stellen, braucht das Theater Brackwede noch dringend Verstärkung hinter und auf der Bühne. Ganz konkret ist noch eine wichtige männliche Nebenrolle zu besetzen (gewünschtes

Alter etwa 40 bis 50), und das Ensemble benötigt eine neue Souffleuse (oder einen Souffleur). Wer daran Interesse hätte, sollte sich umgehend per E-Mail melden: theater.brackwede@gmail.com (QB)

FMK.STEUER

www.fmk-steuer.de

**DIE NEUE
FMK KANZLEI APP**



Eine mobile Lösung für alle Fragen
rund um das Thema Steuern.



Besuchen Sie ebenfalls
unsere neue Webseite:
www.fmk-steuer.de

Finke Marquardt Kaup
Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft
Obernstr. 1a • 33602 Bielefeld
T: 0521/399097 10 • F: 0521/399097 20
info@fmk-steuer.de

Fortschrittlich.
Mandantenorientiert.
Kompetent.



Konzert mit Lara Venghaus

Viele Queller kennen diese junge Sopranistin schon von früheren Auftritten. Ich wollte mehr erfahren über die Frau hinter der Künstlerin und habe mich mit

Texte auswendig lernen, mit eisener Disziplin immer wieder üben, üben, üben. Viele Jahre harte Arbeit, denn nur mit Talent allein schafft man es nicht, wenn man in diesem Beruf Erfolg haben möchte. Und auch einen langen Atem braucht man und Bescheidenheit, um sich finanziell über Wasser zu halten, unter anderem mit Gesangsstunden oder musikalisch untermalten Moderationen, wie zum Beispiel bei der Verleihung des Bielefelder



Lara Venghaus singt auch mit den Händen.

ihr zu einem zwanglosen Gespräch verabredet. Da saß sie mir also gegenüber und erzählte lebhaft mit Händen und leuchtenden Augen von ihrer Liebe zur Musik. Wie sie schon sehr früh über Blockflöte, Oboe und Chor ihren Weg als Sopranistin auf die Bühne gefunden hat. Klavierstunden – Voraussetzung für ein Studium an der Hochschule für Musik Detmold – Stimmbildung, Italienisch, die Sprache der Oper und

Integrationspreises. Dass sie auch ein gutes Gespür für Marketing besitzt, davon zeugen originelle Themenkonzerte. Ein Teil ihres Musikerherzens ist allerdings nach mehreren Konzertreisen in Sizilien geblieben. Dort wird sie Ende Dezember bei einer Modenschau so unterschiedliche Welten wie Laufsteg und Oper zusammenführen. Das ist sicher nicht ihre letzte kreative Idee, schließlich ist sie

Schuld und Vergebung

Konzert mit Lara Venghaus

zusammen mit dem Polifonia-Ensemble unter der Leitung von Michael Hoyer

**Sonntag, 17. 11. 2019
um 17.00 Uhr in der
Johannes-Kirche
Quelle-Brock**

Eintritt frei.

gerade erst 32 Jahre alt und sprudelt über vor Energie. „Ich bin der Welt abhanden gekommen“, so der Titel eines ihrer Konzerte. Zum Glück nicht, denn wir freuen uns auf ihren Auftritt hier in Quelle am 17. November. Lassen wir uns überraschen, welche Lieder und Arien sie unter dem Thema „Schuld und Vergebung“ für uns zusammengestellt hat. (bir)

Last Abnahme Inh.: Nils F. Jeschky

Der **Lastenfahrradkurier** für Quelle und Umgebung
Jetzt Fahrt buchen: für einen Einkauf, eine Kurierfahrt, einen Warentransport, eine Lieferung usw.

 www.lastabnahme.de
 lastabnahme@gmx.de
 0176-53492229

**Auch exklusiv für den
Biohof Bobbert
Bestellungen direkt
über den Laden**



Modernes Malerhandwerk

- Maler- und Lackierarbeiten
- Exklusive Gestaltung, innen und außen
- Computergestützte Farbentwürfe
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Bodenbeläge und -beschichtungen
- ... und vieles mehr!

Telefon 05 21.45 1381
Telefax 05 21.45 0093

www.maler-strothmann.de
mail@maler-strothmann.de

Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock

Evangelisch-lutherische
Johannes-Kirchengemeinde
Quelle-Brock



Gottesdienste Johanneskirche

06.10.2019	10:00 Uhr	Jubelkonfirmation II mit Abendmahl, Kirchen und Posaunenchor	Pn. Boge-Grothaus
13.10.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Vokation von Roland Schultze	Pn. Boge-Grothaus/ R. Schultze
20.10.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	P. Dreier
27.10.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Dreier
31.10.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderkirche	Pn. Boge-Grothaus
03.11.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderkirche	Pn. Boge-Grothaus

Hinweis: Wegen der frühen Veröffentlichung können sich die Zeiten für die Gottesdienste noch ändern!

Fahrdienst am 2. + 4. Sonntag im Monat ab Grabenkamp 35 in Brock um 9:30 Uhr:
Bitte bis freitags 11:00 Uhr im Gemeindebüro anmelden: Tel. 45 15 70.

Offene Kirche: Die Johanneskirche ist in der Sommerzeit **täglich, außer dienstags**, von Montag bis Freitag von 10:00–15:00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 10:00–12:00 Uhr zum Gebet und zur Meditation geöffnet.

Über die Gottesdienste und die sonstigen Veranstaltungen in der Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock können Sie sich jederzeit informieren:



Die Johanneskirche im Internet:
www.quelle-brock.de
www.facebook.com/QuelleBrock



Lotto-Toto Graichen

Einfach mehr ...

	Öffnungszeiten
Mo - Fr	6:00 - 19:00 Uhr
Sa	7:00 - 18:00 Uhr
So	9:00 - 12:00 Uhr

Andrea Graichen
Carl-Severing-Str. 83 · 33649 Bielefeld
Tel. 0521-451323



Kinderkirche

in der Johanneskirche und
im Johannes-Gemeindehaus
für Kinder ab 5 Jahren

**Geschichten hören und sehen,
malen - basteln - singen - spielen.**

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“

Sa., 2. Nov: Kinderkirche, 10 bis 12 Uhr
So., 3. Nov., Familienkirche, 10 Uhr

Team-Vorbereitung:
Mi., 9.10. und 30.10. jeweils 20:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Quelle-Steinhagen, Steinhagen, Lange Str. 104
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Mi.	09.10.19	19:30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	13.10.19	10:00 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi.	16.10.19	19:30 Uhr	Abend-Gottesdienst in der Gemeinde BI-Süd, Normannenstr. 24, 33647 Bielefeld
So	20.10.19	10:00 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi.	23.10.19	19:30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	27.10.19	10:00 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi.	30.10.19	19:30 Uhr	Abend-Gottesdienst in der Gemeinde BI-Süd, Normannenstr. 24, 33647 Bielefeld
So	03.11.19	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Gedenken an die Entschlafenen
Mi.	06.11.19	19:30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	10.11.19	10:00 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi.	13.11.19	19:30 Uhr	Abend-Gottesdienst in der Gemeinde BI-Süd, Normannenstr. 24, 33647 Bielefeld
So	17.11.19	10:00 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.nak-bielefeld.de

Kath. Pfarrei St. Elisabeth Herz-Jesu-Gemeinde

Brackwede-Quelle
Mackebenstraße 17
33647 Bielefeld
Tel. 584 8270 • Fax: 58482799

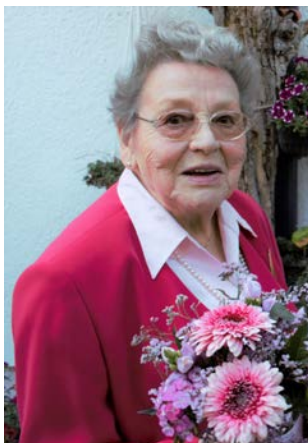


Pfarrbüro: Di. bis Fr. 11:00-13:00 Uhr,
Do. 15:00-17:00 Uhr

Aktuelle Termine unter:
www.pv-herzjesu-stmichael.de/

Mitbürger: Erika Niediek wurde 90

Mit 90 Jahren noch E-Books lesen, Fotos und Nachrichten per WhatsApp verschicken, Auto fahren, Mokkatorte und Apfelkuchen backen – das können nur wenige Menschen in diesem Alter. Zu ihnen gehört unsere Queller Mitbürgerin Erika Niediek, geb. Büscher, die am 24.8.1929 in Quelle Nr. 17 (Hotel Büscher) als Tochter von Emil und Klara Büscher (geb. Wiebracht) geboren wurde. Die „waschechte“ Quellerin besuchte die achtjährige Volksschule in Quelle bis 1944. Anschließend machte sie eine Lehre als Hotelfachfrau in Bad Oeynhausen im



Hotel Rose am Kurpark. Da Bad Oeynhausen zur dieser Zeit Lazarett-Stadt war, galt die Lehre als Kriegseinsatz, sodass sie nicht in einer Fa-

brik arbeiten musste. „Dass sie viele Male mit dem Fahrrad zu ihrer Ausbildungsstätte nach Bad Oeynhausen fahren musste, ist für uns heute nur schwer vorstellbar, aber wahrscheinlich ein Grund dafür, dass sie auch mit 90 immer noch topfit ist“, meint ihr Sohn Peter Niediek. „Karfreitag 1945 wurde das Hotel von den Engländern beschlagnahmt, deshalb konnte ich die Lehre dort nicht zu Ende führen“, erinnert sich die Jubilarin. „Ich konnte sie in Bad Rothenfelde fortsetzen und erfolgreich beenden. Bereits 1954 legte Erika Niediek die PKW-Führerscheinprüfung ab.

1955 heiratete sie Reinhard Niediek, 1957 wurde Sohn Ralf und 1963 Sohn Peter geboren. 1974 verstarb plötzlich und unerwartet ihr Ehemann Reinhard.

Von 1979 bis 1992 arbeitete sie im kirchlichen Gemeindebüro Quelle, anschließend noch ein Jahr dort als Aushilfe.

1985 lernte sie auf einer Ungarn Reise ihren heutigen Lebensgefährten Wilfried Brinkmann kennen.

In Quelle ist Erika Niediek vielen Mitmenschen als engagierte, weltoffene Bürgerin bekannt. Sie war im Kegelclub „Fidele 13“ sowie im Obst- und Gartenbauverein aktiv; heute ist sie noch Mitglied bei den Queller Feuerwehrfrauen und im Heimat- und Geschichtsverein Quelle. Wir gratulieren dem „Geburts-tagskind“! (QB)

Keller & Co. KFZ-Meisterbetrieb

Alle Marken!

Elektronische Fehlerdiagnose

Wir helfen Ihnen gerne!

05 21/44 52 00

Brockhagener Straße 129 · 33649 Bi-Brackwede
Mo. – Fr. von 7.30 – 18.00 Uhr

Wartung & Reparatur
Karosseriearbeiten
Unfallschäden
TÜV & AU
Reifendienst
Klimaanlagenwartung

Individueller Fremdsprachenunterricht für Berufstätige und Senioren
Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Latein und Japanisch

arteria

arteria
Bielefeld-Wellensiek
Telefon 0177 95 80 35 7
Mail arteria1@web.de

Ich suche Gartenarbeit, wie z. B. Hecke schneiden, Unkraut jäten, Rasen mähen, Baum fällen, Laub fegen u.v.m. ☎ 0176/43298771.

www.mersch-garten.de

Gartenpflege – auch regelmäßig, Gehölzschnitt, Pflasterarbeiten und Gartengestaltung
☎ 0151-56141174.

„Baumpflege Maurer“ – Fachbetrieb für Baumpflege und Baumfällung. ☎ 0179/5093386 o. www.baumpflege-maurer.de

Exklusive Produkte von Natura Vitalis

heikeschlifter.naturavitalis.de

Male Bilder nach Ihren Vorlieben und Wünschen. Kontakt am besten über E-Mail: info@petersens-atelier.de oder ☎ 0521-4177677 (AB).

Suche für meinen kleinen Mops stundenweise, oder auch tageweise eine liebevolle Betreuung im Raum Steinhagen, Ummeln oder Quelle.
☎ 0179/9342766.

Netter Rentner (65) hat noch Zeit (Di., Do., So.) zum Putzen (Fenster, Treppen, Büro), habe 16 J. Erfahrung als Reiniger und 6 J. Haushaltshilfe, wohne in Steinhagen am Hallenbad.
☎ 0170-3650644 (19 Uhr AB)

Übernehme Änderungsarbeiten; Termine unter: Inge Kinder (früher Nähstübchen), ☎ 05204-920948.

Nette 2ZKBB, 75 qm, neues Parkett, EBK, 3. OG, Aufzug, Garage, in BI-Quelle, ab sofort KM 565 € + NK, ☎ 0176/45221578.

Kleinanzeigen

Eine private Kleinanzeige im Queller Blatt kostet 2,50 €. Telefonische Anzeigenannahme ist nicht möglich. Für den Inhalt übernehmen wir keine Verantwortung. Senden Sie bitte Ihren Anzeigentext + 2,50 € an: Queller Blatt, Carl-Severing-Str. 115, 33649 Bielefeld, E-Mail: quellerblatt@gmx

Große DHH am Fuße des Teutoburger Waldes: Afib817 in Halle, 173 qm WF, 370 qm GF, BJ 1970, Energietr. Gas, Verbrauchsausw. 135 kWh/qm/a, KP 293600 € zzgl. 3,57% Prov. inkl. MwSt. ☎ 05201-6619220, info@am-kirchplatz-immobilien.de

Alles fürs Haus: Gebäudereinigung, Gartenarbeit, Winterdienst, ☎ 0521-52892552, mobil 0177-4593865, info@shaqiri-gebaeudereinigung.de, www.shaqiri-gebaeudereinigung.de

Komf. FEWO in Fuhrendorf, Nähe Rügen, 2-6 Pers., Wasserblick, Hafennähe, Garten, PKW-Stellpl., Prospekt unter ☎ 0175-2231889 u. ☎ 038231-779724. www.ferienimhaus-gudrun.de

Ehepaar (55) sucht Wohnung in Bielefeld-Quelle und Umgebung bis 85 qm, nach Möglichkeit Erdgeschoss od. behindertengerecht. ☎ 0521-443088 oder 0170-3058075.

Familie sucht ETW oder Haus in Halle, gern auch sanierungsbedürftig. ☎ 5201-6619220, info@am-kirchplatz-immobilien.de

Gartenarbeiten aller Art, Teiche und Bachläufe, Baumpflege und Baumfällungen, Pflanzenschutz, Pflasterungen, Bodenaustausch, Winterdienst u. v. m., Garten-Quelle, mobil: 0173-3660669, ☎ 0521-39952500.

Suche Putzstelle im Raum Quelle/Ummeln/Brackwede. Eigener PKW vorhanden.
☎ 0176-30416032.

Radlers Saitenwind – der priv. Gitarrenunterricht bei Ihnen zu Hause, für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene, ☎ 0521-487509, E-Mail: volker.radler@online.de

Ich erledige für Sie Gartenarbeit jed. Art. ☎ 0176/43227819.

Deutschspr. nette Frau sucht für 2 Stunden/Woche eine Putzstelle ☎ 0521/45369016.

Suche 2ZKBB bis 50 qm in Quelle, Brackwede bis 460 € WM, ☎ 0157/34942442.

Handarbeitsstübchen Lehnret

Ummeln, Buchenstraße 7
☎ 3297785.

Gartengestaltung Thorwesten

Wir geben Ihren Gartenträumen Form!

Gehölz-, Staudenanpflanzungen, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten, Baumfällarbeiten, Zaunbau etc.

Dipl. Ing. Ulrich Thorwesten, Lederstr. 2, 33649 Bielefeld
Mobil: 0170/48 84 086



**Endlich
einfach
entsorgen:**

Wir entsorgen (fast) alles.

**Abfallentsorgung
Fischer**

Tel.: 0521 / 43 20 20 | fischer-abfall.de

Die Queller Handwerker – Kompetenz in Ihrer Nähe

**elektro
Arning**

Elektroinstallationen in Alt- und Neubauten

Antennenanlagen Telefonanlagen
Haussprechanlagen Netzwerktechnik

Carl-Severing-Str. 126 Tel. 05 21 / 45 05 61

Ihr zuverlässiger Partner –
Fachkraft für Wärmedämmtechnik

Neubau Umbau Renovierung

Hans Lagerquist



Queller Straße 152
Telefon (05 21) 44 28 07

seit
1965

Malermeister
HOLGER RATHMANN GmbH & Co. KG

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Eigener Gerüstbau

Qualität setzt sich durch!



Albertstr. 9a • 33649 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 45 37 53
Mobil: 0172 / 82 11 114
www.malermeister-rathmann.de



Niehoff
Zimmererei
Bedachung

Zimmerermeister · Dachdeckermeister

Genfer Str. 4
33649 Bielefeld Tel. (0521) 400 27 88

www.zimmerermeister-niehoff.de

Tischlerei



Kleen & Seidel GmbH
Möbel + Innenausbau

Carl-Severing-Str. 237 • 33649 Bielefeld
Tel. 05 21 - 45 28 01 • Fax 05 21 - 45 28 00
Handy 0171 - 3 12 77 75

kleen-seidel@arcor.de • www.tischlerei-in-bielefeld.de

ARNOLD SMODE

Inh. Bernd Spähn

- Gas- und Ölheizungen ■ Wartung ■
- Klempnerei ■ Installationen ■
- Wärmepumpen-Anlagen ■
- Badplanung ■ Solar-Anlagen ■

Kupferheide 15 · Tel. (05 21) 4 58 10
Notdienst (01 71) 9 97 78 25

Die Queller Handwerker sind immer für Sie da!